

	<p>Objekt: Mittelpaläolithisches Keilmesser aus Königsau, Schicht A</p> <p>Museum: Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Richard-Wagner-Str. 9 06114 Halle (Saale) (03 45) 52 47-466 tputtkammer@lda.mk.sachsen-anhalt.de</p> <p>Sammlung: Jagdlager von Königsau, Salzlandkreis (min. 80.000 Jahre vor heute)</p> <p>Inventarnummer: HK 63:151</p>
--	--

## Beschreibung

Artefakte aus Königsau A / Schicht A:

Typisch für Schicht A sind Keilmesser, Faustkeilblätter und breite Blattspitzen. Die Gruppe der Keilmesser ist am häufigsten vertreten. Sie sind 55-160 mm lang und asymmetrisch geformt. Ihre Unterseite ist flach-plan, die Oberseite flach-konvex. Beide Seiten sind völlig flächenretuschiert. Die eine Längskante hat einen geraden, selten schwach gebogenen Verlauf und ist als Schneide sorgfältig einseitig dorsal kantenretuschiert. Die andere Längskante bildet den Rücken, der bei Königsauer Messern typischerweise einen geknickten Verlauf besitzt.

Die hier gezeigte Keilmesser-Variante besitzt eine asymmetrisch dreieckige Formen mit quer verlaufender Basis; diese stellt den breiten Griffteil des Rückens dar.

## Grunddaten

Material/Technik:

Feuerstein

Maße:

L: 10,4 cm; B 4,3 cm; D: 1,6 cm

## Ereignisse

Hergestellt wann Mittelpaläolithikum (250.000-40.000 v. Chr.)  
wer  
wo Königsau

[Geographischer wann  
Bezug]

	wer	
	wo	Königsau
[Zeitbezug]	wann	Mittelpaläolithikum (250.000-40.000 v. Chr.)
	wer	
	wo	

## Schlagworte

- Feuerstein
- Feuersteingerät
- Keilmesser
- Steingerät
- Werkzeug

## Literatur

- Mania, D. (2004): Königsau - Jäger am Ascherslebener See vor 80000 Jahren. In: Meller, H. (Hrsg), Paläolithikum und Mesolithikum. Kataloge zur Dauerausstellung im Landesmuseum für Vorgeschichte Halle Bd. 1 Halle (Saale), 175-196.. Halle (Saale)